Presseinformation

14. Mai 2003

Vorhang auf zum Industrieviertelfestival

„Spannungsbögen 2003“ ab 16. Mai

Am Freitag, 16. Mai, hebt sich in Bad Fischau-Brunn und in Kottingbrunn der Vorhang zum Industrieviertelfestival, einem Spektakel der Superlative, das unter dem Titel „Spannungsbögen 2003“ bzw. unter dem Motto „Kunst der Gegensätze“ mit mehr als 60 Events einen repräsentativen Querschnitt durch alle Kunstgenres im Industrieviertel bietet.

Erste Schauplätze des Jahres-Festivals sind vom 16. bis 18. Mai die Thermengemeinden Bad Fischau-Brunn und Kottingbrunn: In Bad Fischau-Brunn wird der gesamte Ort künstlerisch und konzeptionell vereinnahmt, Zentren sind das Thermalbad, das Schloss und vor allem die „Dorfgalerie“, dessen Hauptattraktion die Gassenseite des Schlosses und dessen Innenhof bildet. In Kottingbrunn werden das Wasserschloss, seine Nebengebäude und das Naturdenkmal Schlosspark für die kulturellen Aktivitäten und Experimente des Festivals genutzt. Auch die in unmittelbarer Nähe gelegene Pfarrkirche wird zum Ort einer musikalischen Begegnung der besonderen Art.

Vom 22. bis 25. Mai wird das Industrieviertelfestival in der Buckligen Welt fortgesetzt. Vier Tage lang werden in Bad Schönau, Hochneukirchen-Gschaidt, Kirchschlag und Krumbach die verschiedenen Gesichter der lebhaften regionalen Kunst- und Kulturszene zu sehen sein. Eingebunden sind hier auch Künstler aus den benachbarten Bundesländern und insbesondere aus Ungarn.

Nähere Informationen: Industrieviertelfestival, Telefon 02622/202 44 und 0664/396 98 61, e-mail presse@industrieviertelfestival.at bzw. www.spannungsboegen.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at